

Politikers Enkel gefasst: Drogenfund und 26.000 Euro im Audi!

Im bosnischen Doboj wurde Milan Paravac, Enkel eines ehemaligen Politikers, mit 4,5 kg Kokain und 26.000 Euro gefasst.



Doboj, Bosnien und Herzegowina - In Doboj, Bosnien und Herzegowina, hat die Polizei am 6. Juni 2025 im Rahmen einer Fahrzeugkontrolle Milan Paravac festgenommen, den Enkel des ehemaligen Politikers Borislav Paravac. Laut einem Bericht von **Kosmo** wurden bei der Festnahme 4,5 Kilogramm Kokain sowie rund 26.000 Euro Bargeld sichergestellt. Die Drogen waren raffiniert unter der Mittelkonsole des Fahrzeugs versteckt.

Die Festnahme ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen der Abteilung für organisierte und schwere Kriminalität des Innenministeriums der Republika Srpska und der Polizeidirektion Doboj. Diese Zusammenarbeit ist entscheidend, da Bosnien und Herzegowina mit erheblichem organisiertem Verbrechen

konfrontiert ist, wie die **wikipedia** beschreibt.

Organisierte Kriminalität in Bosnien und Herzegowina

In Bosnien und Herzegowina operieren zahlreiche mafiaähnliche Gruppen, die in verschiedene kriminelle Aktivitäten verwickelt sind, einschließlich Drogenhandel und Menschenhandel. Die Region ist ein wichtiger Transitpunkt für Drogen aus Südamerika, wobei bosnische Gruppen zunehmend in den internationalen Drogenhandel eingebunden sind.

Vor allem die Verbreitung von Cannabis und synthetischen Drogen wie MDMA ist besorgniserregend. Die Korruption in der Region erschwert die Bekämpfung dieser Verbrechen erheblich. Die **OCIndex** hebt hervor, dass Bosnien und Herzegowina auch ein Transitland für Menschenhandel ist, wobei viele Opfer aus verschiedenen Ländern, darunter Afghanistan und Kuba, stammend, für Zwangsarbeit und sexuelle Ausbeutung rekrutiert werden.

Ein weiterer Aspekt der organisierten Kriminalität in diesem Land ist der Waffenhandel. Viele Schusswaffen, die seit den 1990er Jahren im Umlauf sind, bleiben ein Problem. Bis heute operieren mehrere Gruppen, die sowohl in den Drogen- als auch in den Waffenhandel verwickelt sind und oft durch politische Verbindungen geschützt werden.

Politische Verstrickungen und Herausforderungen

Ein zentrales Problem im Kampf gegen das organisierte Verbrechen in Bosnien und Herzegowina ist die schlechte Zusammenarbeit zwischen den Regierungsbehörden der beiden Hauptregionen, der Republika Srpska und der Föderation Bosnien und Herzegowina. Dies ermöglicht es Kriminellen, der Strafverfolgung zu entkommen.

Darüber hinaus trägt das schwache Justizsystem, das unter politischer Einflussnahme leidet, zur Ineffektivität der Maßnahmen gegen die organisierte Kriminalität bei. Ermittlungen und rechtliche Schritte werden oft durch Korruption behindert, was die Implementierung von Anti-Geldwäsche-Gesetzen stark einschränkt.

Die Festnahme von Milan Paravac ist ein Beispiel für die anhaltende Herausforderung, der sich die Behörden gegenübersehen. Angesichts der familiären Verbindungen des Festgenommenen zu einem ehemaligen Mitglied des Präsidiums bleibt abzuwarten, welche Folgen dies für die Ermittlungen haben wird.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ort	Doboj, Bosnien und Herzegowina
Festnahmen	1
Schaden in €	26000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• en.m.wikipedia.org• ocindex.net

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at